

unbedingt benötigt werden. Das betrifft bis jetzt vor allem Prognoseinformationen zur komplexen Entwicklung strukturbestimmender Linien und zur Sicherung von Pionier- und Spitzenleistungen.

Um den koordinierten und konzentrierten Einsatz der Kräfte in den Parteiorganisationen der strukturbestimmenden Schwerpunkte zu sichern, orientiert das Sekretariat der Bezirksleitung die Kreisleitungen auf die 44 entscheidenden Vorhaben der Industrie, des Bauwesens und des Handels, in denen Pionier- und Höchstleistungen zu erreichen sind.

Für die Kreisleitung Dresden-Land bedeutet das zum Beispiel, daß sie sich vor allem auf die Hilfe für die Parteiorganisation des Stammwerkes des VEB Kombinat Robotron orientiert und auf den VEB Planeta Radebeul, der mit seinen dem Weltstand entsprechenden Bogen-Offset-Rotations-Druckmaschinen außerordentliche Bedeutung für den Export hat.

Über einen längeren Zeitraum hinweg war zum Beispiel eine gemeinsame Arbeitsgruppe der Bezirksleitung und der Kreisleitung Dresden-Land zur Vorbereitung der Bildung des VEB Kombinat Robotron tätig. Sie unterstützte die Parteiorganisation dieses Kombinates vor allem bei ihrer Aufgabe, durch wirkungsvolle politisch-ideologische Arbeit die Werktätigen gründlich vorzubereiten, damit sie Höchstleistungen bei der Entwicklung und Produktion elektronischer Datenverarbeitungsanlagen vollbringen.

Wirkungsfeld: Grundorganisationen

Auf der Grundlage der durch die Bezirksleitung ermittelten Erfordernisse für die weitere Erhöhung der Kampfkraft der Bezirksparteiorganisation erfolgt eine zielgerichtete, der politischen und ökonomischen Entwicklung entsprechende Arbeit der Kreisleitungen mit den Grundorganisationen. Dabei erwies es sich als richtig, daß konkrete Analysen der Kampfkraft der wichtigsten Grundorganisationen zum Gegenstand der Anleitung durch die Kreisleitungen gemacht wurden.

Um gleichzeitig der klassenmäßigen Stärkung der Bezirksparteiorganisation gerecht zu werden, hatte das Sekretariat der Bezirksleitung einen Beschluß über die Auswahl, Parteierziehung und Qualifizierung der Kandidaten der Partei beschlossen.

Im Ergebnis, dessen gelang es den Kreisleitungen zum ersten Mal, in volkswirtschaftlich entscheidenden Betrieben der Industriezweige Elektronik/Elektrotechnik, Schwermaschinenbau, Verarbeitungsmaschinenbau und Bauwesen, bei

den in diesem Jahr auf genommenen Kandidaten einen Arbeiteranteil von 85,4 bis 93,0 Prozent zu erreichen.

Das wurde möglich, weil zunächst eine gründliche Diskussion über die Ergebnisse der Internationalen Beratung der kommunistischen und Arbeiterparteien und die sich daraus ergebenden konkreten Aufgaben zur allseitigen Stärkung der DDR erfolgt war. Auch über die führende Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei war mit den Werktätigen, vor allem den Arbeitern, Schrittmachern und Neuerern, ausführlich diskutiert worden.

Qualifizierung der Kader

Die Bezirksleitung traf Festlegungen für die planmäßige Entwicklung der Kader, mit denen den Kreisleitungen, ausgehend von den Schwerpunkten und den prognostischen Anforderungen, klare und differenzierte Richtlinien für die Auswahl, die Qualifizierung und den Einsatz der Parteikader gegeben wurden.

Im Ergebnis der daraufhin von den Kreisleitungen geleiteten Arbeit wurden im letzten Jahr an den Bildungseinrichtungen der Bezirksleitung 1200 Genossen politisch geschult. Dadurch wurde erreicht, daß sich bei den Parteiwahlen 1969 gegenüber den vorangegangenen Parteiwahlen die politische Qualifikation der Kreisleitungsmitglieder und der Sekretäre der Grundorganisationen wesentlich erhöhte.

Im Weiterbildungszentrum der Bezirksleitung qualifizieren sich in zwei- bis vierwöchigen Lehrgängen innerhalb von zwei Jahren etwa 2000 Parteikader, vor allem Mitglieder und Mitarbeiter der Kreisleitungen und Parteisekretäre.

Diese Arbeit wird ergänzt durch umfangreiche Bemühungen der Kreisleitungen, die Parteisekretäre und Leitungsmitglieder, auch die Gruppenorganisatoren, in Kurzlehrgängen bzw. an den Betriebs- und Kreisschulen des Marxismus-Leninismus zu qualifizieren.

Leistungsvergleiche

Eine wichtige Führungsmethode ist der Leistungsvergleich.

Gegenwärtig findet ein Leistungsvergleich zwischen den Kreisleitungen Freital und Görlitz über die Anleitung der Grundorganisationen in den landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften und volkseigenen Gütern statt.

Die Verallgemeinerung der besten Erfahrungen, die dadurch ermittelt werden, wird uns helfen, das Niveau der politisch-ideologischen und der